

Mehrwertsteuerumstellung von 16% auf 19%

Sehr geehrter Kunde,

ab dem 1. Januar 2007 wird die gesetzliche Mehrwertsteuer (Merkelsteuer) von derzeit 16% auf 19% angehoben. Folgende Änderungen werden u.U. notwendig:

1. Starten Sie das Programm 102 (Tabellenstammdaten). Dort gehen Sie in den Punkt 4 Mehrwertsteuerkonten). Tippen Sie die F5-Taste zum Ändern und rufen dann das Mehrwertsteuerkonto 0 auf. Überschreiben Sie den 1. Mehrwertsteuersatz mit der 19, der 2. MwSt-Satz bleibt auf 7% (hier ändert sich nichts) und im dritten tragen Sie vorübergehend den alten Satz mit 16% ein. Dieser Satz wird dann für evtl. Gutschriften benötigt, die man im nächsten Jahr für Rechnungen aus dem alten Jahr erzeugt. Nähere Infos zur Erweiterung der Steuerdatei für Gutschriften finden Sie weiter unten in diesem Schreiben.
2. Um die Preise im Artikelstamm entsprechend anzupassen, gibt es verschiedene Vorgehensweisen.
  - A) Sie schlagen auf den VK1 oder VK2 (Nettoverkaufspreise) die vollen 19% und lassen das Ergebnis über die optische Preisrundung oder die Rundung innerhalb des PP702 als VK3 eintragen:

**VORHER in JEDEM FALL VORHER EINE DATENSICHERUNG DURCHFÜHREN!!!**

UserNr	1	Mandant	1	LagerNr	1	Preis-Übertragungsprogramm
1.	Ab,bis	Artikel-Satznummer	:	00000,99999		
2.	Ab,bis	Artikel-Suchcode	:			,0000000000000000
3.	Ab,bis	Erlöskonto-Nummer <1-99>	:	00,99		
4.	Ab,bis	ArtNr. Lieferant	:			,0000000000000000
5.	Ab,bis	Lieferanten-Satznummer	:	00000,99999		
6.	Ab,bis	Lagerort	:			,0000
7.	Tablette	für optische Preise <0-9>	:	1		
8.	Rundungsart	<0-4>	:	0		
9.	QUELLE	ist Feldcode <E,D,L,1-9>	:	1		
10.	> ZIEL	ist Feldcode <E,D,L,1-9>	:	3		<UK+10--->Diff. in UK
11.	Auf- oder Abschlag	in %	:	19		
12.	QUELL-Preis	löschen j/n	:	N		
13.	ZIEL	gleichzeitig nach UK <0-9>	:	0		
14.	Ab,bis	Artikel-Rabattgruppe	:	00,99		
15.	Auch kopieren,	wenn Quelle 0 J/N.	:	N		
16.	Nur Artikel	mit Druckmerker J/N	:	N		

Feldcodes für Zeilen 9+10 : E = Einkaufspreis, D =  $\dot{\nu}$  Einkaufspreis  
L = Lagerbestand, 1 bis 9 = Verkaufspreis 1 bis 9

Nachricht: ENTER für Start oder Zeilen-Nummer : \_\_\_\_\_

Abbildung 1: Preisumkopierprogramm PP702 (GP321)

B) Sie schlagen auf den VK3 (Bruttopreis inkl. MwSt.) lediglich die 3% auf. Auch hier schalten Sie über die Zeile 7 ODER 8 ein Rundung ein:

**VORHER in JEDEM FALL VORHER EINE DATENSICHERUNG DURCHFÜHREN!!!**

```

UserNr  1 | Mandant  1 | LagerNr  1 | Preis-Übertragungsprogramm
-----|-----|-----|-----
1. Ab,bis Artikel-Satznummer ..... : 00000,99999
2. Ab,bis Artikel-Suchcode ..... : ,0000000000000000
3. Ab,bis Erlöskonto-Nummer <1-99> . : 00,99
4. Ab,bis ArtNr. Lieferant .. : ,000000000000000000
5. Ab,bis Lieferanten-Satznummer ... : 00000,99999
6. Ab,bis Lagerort ..... : ,0000
7. Tabelle für optische Preise <0-9> : 1
8. Rundungsart <0-4> ..... : 0
9. QUELLE ist Feldcode <E,D,L,1-9> . : 3
10. > ZIEL ist Feldcode <E,D,L,1-9> . : 3 <UK+10--->Diff. in UK>
11. Auf- oder Abschlag in % ..... : 3
12. QUELL-Preis löschen j/n ..... : N
13. ZIEL gleichzeitig nach UK <0-9>.. : 0
14. Ab,bis Artikel-Rabattgruppe ..... : 00,99
15. Auch kopieren, wenn Quelle 0 J/N. : N
16. Nur Artikel mit Druckmerker J/N . : N

Feldcodes für Zeilen 9+10 : E = Einkaufspreis, D = ¨ Einkaufspreis
                          L = Lagerbestand, 1 bis 9 = Verkaufspreis 1 bis 9

Nachricht: ENTER für Start oder Zeilen-Nummer : ____
    
```

Abbildung 2: Preisumkopierprogramm PP702 (GP321)

- Anschließend können Sie über PP701 (Artikelneukalkulation) den VK1 und VK2 automatisch ohne Mehrwertsteuer eintragen lassen (wenn Sie Ihre Artikel entsprechend umgezeichnet haben). Zu diesem Zeitpunkt muss im MwSt Konto (siehe Punkt 1) der richtige MwSt. Satz hinterlegt sein!

```

UserNr  1 | Mandant  1 | LagerNr  1 | Artikel-Neukalkulation
-----|-----|-----|-----
1... Automatische Kalkulationsroutinen
2... Manuelle Preis-Änderungserfassung, befristete Sonderpreise
3... Verwaltung der Tabelle für 'optische UK-Preise'
4... Automatisch in alle Artikel UK1 und UK2 Netto ohne MWST eintragen
5... Automatisch in alle Artikel UK1 Netto ohne MWST und UK2=UK3 eintragen
6... oder <F1> Ende, Hauptmenü

Wählen Sie mit den Pfeiltasten oder Nummer eingeben : 4■

Nachricht: Mit F4 kann auf eine Inventur-Datei umgeschaltet werden!
    
```

Abbildung 3: Artikelneukalkulation PP701 (GP32)

Tipp: Wenn Sie die Artikelpreise heute schon rechnen möchten und evtl. im Vorfeld die Etiketten ausdrucken möchten, speichern Sie den neuen VK3 ersteinmal in einem Zusatzpreis, den Sie nicht benutzen. Dieser läßt sich dann ganz einfach mit dem PP702 zurück auf den Preis 3 kopieren wenn es dann soweit ist. In Ihrem Etikettentyp ändern Sie dann einfach den Druckcode \$V3vvn in \$Vxvvn (x=Nummer des Zusatzpreises von 4 bis 9)

- Wenn es nach dem 01.01.2007 zu Rückgaben\* z.B. an der Kasse kommt, sollten Sie sich ein separates freies Erlöskonto (Warengruppe) anlegen, das Sie einfach RÜCKGABEN nennen und mit 16% Mehrwertsteuer versehen.\*\* Alle Gutschriften an der Kasse werden dann über diese Warengruppe abgefertigt. Rückgaben dieser Art sollten auf einem separatem Bon erfolgen! Lagerführung und Umsatzkorrektur in den einzelnen Artikeln erfolgt dann manuell durch Sie, weil der Artikel ja nicht angesprochen wurde, sondern nur die Warengruppe.
- Wenn Sie mit Hintergrunddateien arbeiten, müssen Sie ggf. Ihre PDx.FSD Dateien anpassen. Hier wird oftmals mit einem Teiler von 1.16 gearbeitet, um von einem empfohlenen VK-Preis inkl. MwSt. auf den Nettovkpreis zu gelangen. Diesen Teiler ändern Sie dann in 1.19 und lesen die Daten des jeweiligen Lieferanten neu ein.

6. Aufträge, die im alten Jahr erfasst wurden, werden nach der Umstellung des Steuersatzes automatisch mit 19% berechnet. Hier brauchen Sie sich nicht weiter kümmern.
7. Denken Sie an Ihre selbst erstellten Textdateien oder Vorlagen jeglicher Art in denen Sie eine MwSt. Angabe gemacht haben und ändern diese entsprechend ab.
8. In einigen wenigen Programmen haben wir den MwSt.-Satz fest integriert. Hierbei handelt es sich meist um nachträgliche kleinere Änderungen oder Zusatztools, die nur einmüg zum Einsatz gekommen sind. Wir werden alle betroffenen Programm als Download unter der folgenden Adresse zur Verfügung stellen:  
<http://service.markussoft.net/GPMWST.zip>  
 Diese ZIP Datei entpacken Sie sich (**NATÜRLICH ERST IM NEUEN JAHR**) in das GP63P Verzeichnis.

**Erweiterung der Steuerdatei für Gutschriften:**

Die Steuerdatei, i.d.R. trägt diese den Namen AB5.FSD, finden Sie über das Programm 930 Punkt 9. Wenn Sie sich die Datei mit der Nummer 5 geladen haben, „wandern“ Sie mit dem Cursor nach unten den Bereich \*\*920. Dieser sieht i.d.R. wie folgt aus: (Diejenigen, die auch mit dem zweiten Steuersatz von 7% arbeiten, finden sogar noch eine Zeile mehr als hier angegeben. Diese Zeile lassen Sie so wie sie ist.)

**BEISPIEL VORHER**

```

**920 Brieffuss bei Nettorechnungen
                                     -----
                                     Netto-Warenwert      EUR $!B06,2
                                     $!F02,1% Mehrwertsteuer  EUR $!N06,2
                                     -----
                                     Gesamt-Rechnungsbetrag  EUR $!R06,2
                                     =====
    
```

Abbildung 4: Vor der Änderung

**BEISPIEL NACHHER**

```

**920 Brieffuss bei Nettorechnungen
                                     -----
                                     Netto-Warenwert      EUR $!B06,2
                                     $!F02,1% Mehrwertsteuer  EUR $!N06,2
                                     $!H02,1% Mehrwertsteuer  EUR $!P06,2
                                     -----
                                     Gesamt-Rechnungsbetrag  EUR $!R06,2
                                     =====
    
```

\* Rückgaben aus Lieferungen vor der Erhöhung = 16% MwSt

\*\*Hierzu müßte innerhalb des Mehrwertsteuer - Kontos 0 (Inland) ein Mehrwert-steuersatz 3 mit 16% angelegt werden. Die einzelnen Sätze sehen dann wie folgt aus: (1=19%, 2=7%, 3=16%).

Zu Punkt 4)

Diese Differenzierung ist lt. Rücksprache mit unserem Steuerberater durch das Finanzamt vorgeschrieben.

Mit freundlichen Grüßen  
 MARKUS-SOFTware GmbH